

Trabajo digno – Arbeitsrechte für Hausangestellte sichern

Lateinamerika: Honduras



Netzwerk von Hausangestellten,
30 Entscheidungsträger:innen,
45'000 Personen für Sensibilisierung



WGT CH: CHF 10'000.- im 2027
Brücke: CHF 181'317.- für 2026 - 2028



Hausangestellte vernetzen und ihre
Rechte stärken, Berufsdiplom für 325
Frauen, wöchentliche Radiosendung

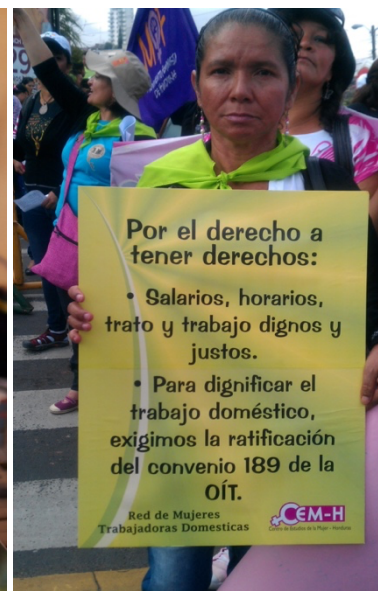


CH-Projekt mit Brücke Le Pont
Fribourg und Centro de Estudios de la
Mujer - Honduras CEM-H

In Honduras arbeiten um die 100'000 oft sehr junge Frauen als Hausangestellte zumeist ohne Arbeitsvertrag und Sozialleistungen bis zu 15 Stunden im Tag. Viele sind körperlichen und psychischen Übergriffen ausgesetzt. Da es für die Arbeit in privaten Haushalten keine gesetzlichen Bestimmungen zu Mindestlöhnen gibt, verdienen Hausangestellte viel weniger als andere Berufsgruppen.

Das Projekt «Arbeit in Würde» stärkt in der Hauptstadt Tegucigalpa und in drei umliegenden Departementen ein Netzwerk von Hausangestellten, die einander unterstützen, sich organisieren und weiterbilden. 325 Frauen verbessern in vier Modulen eines Diplomlehrganges gerade ihre beruflichen Kompetenzen im Kochen und Putzen, in der Betreuung von Kleinkindern und älteren Personen und ihr Wissen zu ihren eigenen Rechten. Das erworbene Berufsdiplom stärkt ihr Selbstwertgefühl und ihre Stellung in der Gesellschaft und auf dem Arbeitsmarkt.

Das Netzwerk «Centro de Estudios de la Mujer - Honduras» CEM-H hilft den Hausangestellten auch, sich selber als Arbeiterinnen zu verstehen und mit anderen berufstätigen Frauen zusammen ihre Stimme zu erheben.



Radiosendung von Hausangestellten; Demo für gerechte Arbeitsbedingungen und ILO-Ratifizierung © Brücke Le Pont und CEM-H

Mit ihrer wöchentlichen Radiosendung «Wir sind Arbeiterinnen» tragen die Hausangestellten selber zur Vernetzung und Schulung weiterer Hausangestellter bei und sensibilisieren die Öffentlichkeit für ihr Leiden und ihre Rechte. Denn Honduras soll dazu bewegt werden, das Abkommen 189 der Internationalen Arbeitsorganisation ILO über menschenwürdige Arbeit für Hausangestellte zu ratifizieren und die eigene Gesetzgebung zum Schutz der Hausangestellten entsprechend zu verbessern und umzusetzen.

Béatrice Battaglia



Weltgebetstag Schweiz